

AMTSBLATT

für die Gemeinde Südlohn

18. Jahrgang

Südlohn, 28.10.2013

Nummer 13

Inhalt:

Seite:

I. Bekanntmachungen:

- | | | |
|----|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|----|
| 1. | 26. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Südlohn | 2 |
| 2. | Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VE9 "Erweiterung Gärtnerei Westhoff" der Gemeinde Südlohn | 7 |
| 3. | Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VE10 „Wohnanlage Eschstraße / Am Vereinshaus“ im Ortsteil Südlohn | 11 |

II. Mitteilungen:

- | | | |
|----|-------------------------------------|----|
| 1. | Abfallkalender Juli – Dezember 2013 | 13 |
|----|-------------------------------------|----|

Herausgeber :	DER BÜRGERMEISTER DER GEMEINDE SÜDLOHN Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn
Öffnungszeiten:	Mo – Do: 08:30 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr; Freitag: 08:30 bis 12:30 Uhr
Vertrieb:	Das Amtsblatt liegt im Rathaus und allen Geschäftsstellen der ortsansässigen Banken und Sparkassen zur kostenlosen Mitnahme aus. Laufender Bezug nur im Jahresabonnement gegen eine Bezugsgebühr von 26,00 € incl. Zustellgebühren möglich. Bestellungen sind an die Gemeinde Südlohn zu richten. Auch im Internet unter http://www.suedlohn.de (Aktuelles, -Amtsblatt-) können die Amtsblätter abgerufen werden

B e k a n n t m a c h u n g

26. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Südlohn

Der Rat der Gemeinde Südlohn hat am 19.03.2013 die Änderung des Beschlusses vom 06.02.2013 zur Aufstellung der 26. Änderung des Flächennutzungsplanes einschl. der dazugehörigen Begründung gem. § 2 BauGB in Verbindung mit § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Südlohn beschlossen.

Im rechtskräftigen Flächennutzungsplan ist der Bereich als Waldfläche, bzw. Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Daher wird sich die 26. Änderung des Flächennutzungsplanes auf drei Änderungsbereiche erstrecken. Die Fläche der Änderungsbereiche umfasst nunmehr insgesamt eine Fläche von ca. 9,0 ha.

Nr	Bisherige Darstellung	Zukünftige Darstellung
1	Fläche für die Landwirtschaft	Sondergebiet (Pflanzenzucht und -veredlung)
2	Fläche für die Landwirtschaft	Sondergebiet (Pflanzenzucht und -veredlung)
3	Fläche für Wald	Sondergebiet (Pflanzenzucht und -veredlung)

Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Sämtliche Planunterlagen mit Planzeichnung, Begründung einschließlich Umweltbericht, den Fachgutachten sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit vom

06.11.2013 bis zum 06.12.2013 (einschl.)

**im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1 im Ortsteil Oeding
- Zimmer 1.10 – 46354 Südlohn während der Dienststunden**

Mo. bis Do. von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr,
Fr. von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung können folgende umweltbezogene Informationen eingesehen werden:

I. Derzeitiger Umweltzustand:

1. Schutzgut Mensch
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
2. Schutzgut Flora, Fauna und biologische Vielfalt
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 - Ökologischer Fachbeitrag und artenschutzrechtliche Prüfung (ASP) zur Erweiterung der Gärtnerei Westhoff, Südlohn – Kreis Borken. Amphibien, Brutvögel & Fledermäuse (Flick Ingenieurgemeinschaft in Zusammenarbeit mit Ökoplanung Münster; August 2013)
 - Biotoptypenkartierung und -bewertung (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede; Juli 2013)
3. Schutzgut Boden
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),

- Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
 - Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Altlastenverdacht
4. Schutzgut Wasser
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 - Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
 5. Schutzgut Klima/Luft
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 6. Schutzgut Landschaft
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 7. Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 8. Wechselwirkungen zwischen den vorgenannten Schutzgütern
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück).

II. Umweltauswirkungen der Planung:

1. Schutzgut Mensch
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
2. Schutzgut Flora, Fauna und biologische Vielfalt
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 - Ökologischer Fachbeitrag und artenschutzrechtliche Prüfung (ASP) zur Erweiterung der Gärtnerei Westhoff, Südlohn – Kreis Borken. Amphibien, Brutvögel & Fledermäuse (Flick Ingenieurgesellschaft in Zusammenarbeit mit Ökoplanung Münster; August 2013)
 - Biotoptypenkartierung und-bewertung (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; Juli 2013)
 - Antrag gem. §68 des Wasserhaushaltsgesetzes zur Umlegung des Rottgrabens im Erweiterungsbereich der Fa. Westhoff GmbH & Co.KG in der Gemarkung Oeding, Flur 19 (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; August 2013). Stellungnahme des Landesbetriebs Wald und Holz NRW, vom 13.08.2013, bzgl. Betroffenheit von Waldflächen,
 - Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Artenschutz, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, sowie Betroffenheit von Waldflächen,
3. Schutzgut Boden
 - Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 - Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
 - Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Altlastenverdacht

4. Schutzgut Wasser

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
- Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
- Einleitung von Niederschlagswasser, Antrag einer Erlaubnis gem. §8 WHG (Terbrack Ingenieurbüro, Vreden; Oktober 2013)
- Antrag gem. §68 des Wasserhaushaltsgesetzes zur Umlegung des Rottgrabens im Erweiterungsbereich der Fa. Westhoff GmbH & Co.KG in der Gemarkung Oeding, Flur 19 (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; August 2013,
- Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. abwassertechnischer Erschließung,

5. Schutzgut Klima/Luft

- Umweltberichte (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück)

6. Schutzgut Landschaft

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
- Biotoptypenkartierung und-bewertung (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; Juli 2013)
- Antrag gem. §68 des Wasserhaushaltsgesetzes zur Umlegung des Rottgrabens im Erweiterungsbereich der Fa. Westhoff GmbH & Co.KG in der Gemarkung Oeding, Flur 19 (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; August 2013
- Stellungnahme der Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle Borken, vom 26.08.2013 bezgl. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen,
- Stellungnahme des Landesbetriebs Wald und Holz NRW, vom 13.08.2013, bzgl. Betroffenheit von Waldflächen,
- Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Artenschutz, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, sowie Betroffenheit von Waldflächen,

7. Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),

8. Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung und Nichtdurchführung der Planung

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),

III. Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen

1. Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
2. Ökologischer Fachbeitrag und artenschutzrechtliche Prüfung (ASP) zur Erweiterung der Gärtnerei Westhoff, Südlohn – Kreis Borken. Amphibien, Brutvögel & Fledermäuse (Flick Ingenieurgesellschaft in Zusammenarbeit mit Ökoplanung Münster; August 2013)
3. Biotoptypenkartierung und -bewertung (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; Juli 2013)
4. Antrag gem. §68 des Wasserhaushaltsgesetzes zur Umlegung des Rottgrabens im Erweiterungsbereich der Fa. Westhoff GmbH & Co.KG in der Gemarkung Oeding, Flur 19 (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; August 2013

5. Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
6. Einleitung von Niederschlagswasser, Antrag einer Erlaubnis gem. §8 WHG (Terbrack Ingenieurbüro, Vreden; Oktober 2013)
7. Stellungnahme der Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle Borken, vom 26.08.2013 bezgl. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen,
8. Stellungnahme des Landesbetriebs Wald und Holz NRW, vom 13.08.2013, bzgl. Betroffenheit von Waldflächen,
9. Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Artenschutz, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, sowie Betroffenheit von Waldflächen,

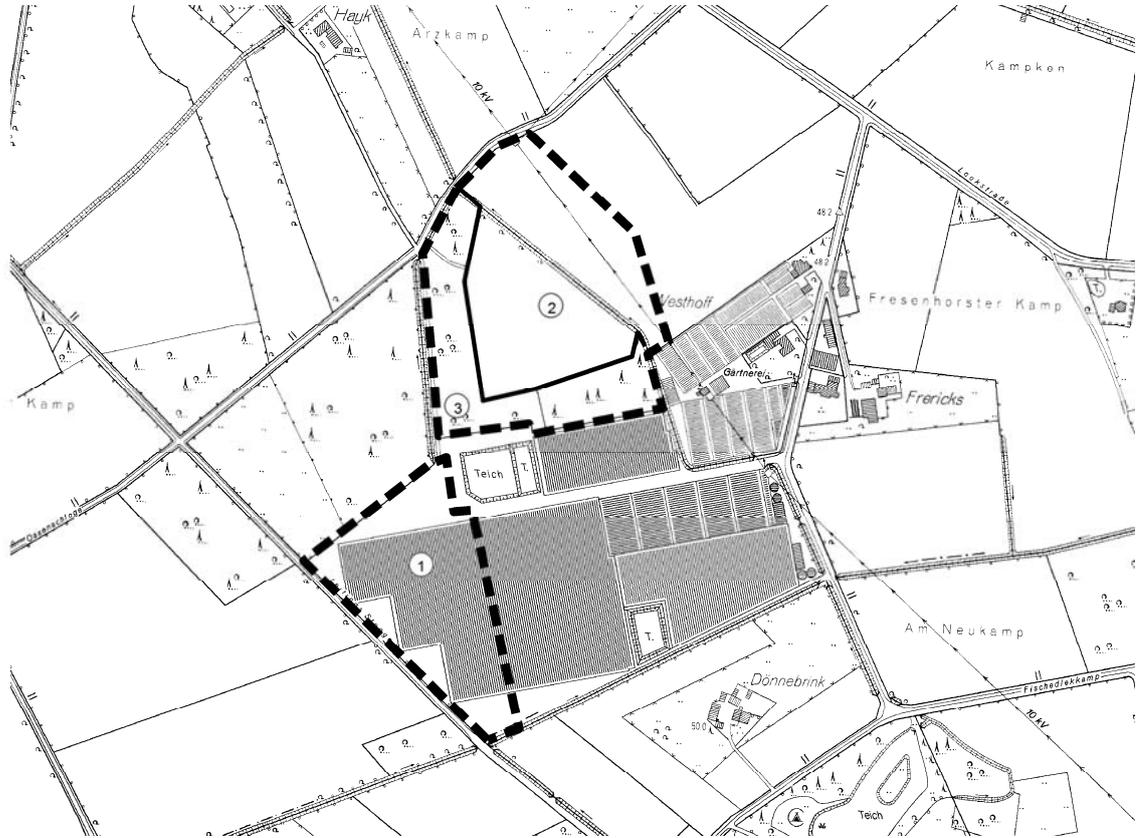
Hinweise

- Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich an die Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn oder zur Niederschrift im Raum 1.10 im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn abgegeben werden.
- Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist.
- Es wird darauf hingewiesen, dass ein Normenkontrollantrag gegen den Flächennutzungsplan (gemäß § 47 Abs. 2a VwGO) unzulässig ist, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (nach § 3 Abs. 2 BauGB) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Bekanntmachungsanordnung

Die Offenlegung des Entwurfes der 26. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Südlohn mit sämtlichen Planunterlagen, Planzeichnung, Begründung einschließlich Umweltbericht, den Fachgutachten sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Übersichtsplan



Südlohn, 28.10.2013

Christian Vedder
Bürgermeister



B e k a n n t m a c h u n g

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VE9 "Erweiterung Gärtnerei Westhoff" der Gemeinde Südlohn

Der Rat der Gemeinde Südlohn hat am 19.03.2013 die Änderung des Beschlusses vom 06.02.2013 zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. VE9 "Erweiterung Gärtnerei Westhoff" der Gemeinde Südlohn, einschl. der dazugehörigen Begründung gem. § 2 BauGB in Verbindung mit § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Südlohn beschlossen.

Die Fläche des Plangebietes umfasst nunmehr insgesamt eine Fläche von ca. 12,0 ha.

Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Sämtliche Planunterlagen mit Planzeichnung, Begründung einschließlich Umweltbericht, den Fachgutachten sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit vom

06.11.2013 bis zum 06.12.2013 (einschl.)

**im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1 im Ortsteil Oeding
- Zimmer 1.10 – 46354 Südlohn während der Dienststunden**

Mo. bis Do. von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr,

Fr. von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung können folgende umweltbezogene Informationen eingesehen werden:

I. Derzeitiger Umweltzustand:

9. Schutzgut Mensch

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),

10. Schutzgut Flora, Fauna und biologische Vielfalt

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
- Ökologischer Fachbeitrag und artenschutzrechtliche Prüfung (ASP) zur Erweiterung der Gärtnerei Westhoff, Südlohn – Kreis Borken. Amphibien, Brutvögel & Fledermäuse (Flick Ingenieurgesellschaft in Zusammenarbeit mit Ökoplanung Münster; August 2013)
- Biotoptypenkartierung und -bewertung (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; Juli 2013)

11. Schutzgut Boden

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
- Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
- Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Altlastenverdacht

12. Schutzgut Wasser

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 - Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
13. Schutzgut Klima/Luft
- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
14. Schutzgut Landschaft
- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
15. Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter
- a. Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
16. Wechselwirkungen zwischen den vorgenannten Schutzgütern
- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück).

II. Umweltauswirkungen der Planung:

9. Schutzgut Mensch
- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
10. Schutzgut Flora, Fauna und biologische Vielfalt
- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 - Ökologischer Fachbeitrag und artenschutzrechtliche Prüfung (ASP) zur Erweiterung der Gärtnerei Westhoff, Südlohn – Kreis Borken. Amphibien, Brutvögel & Fledermäuse (Flick Ingenieurgesellschaft in Zusammenarbeit mit Ökoplanung Münster; August 2013)
 - Biotoptypenkartierung und -bewertung (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; Juli 2013)
 - Antrag gem. §68 des Wasserhaushaltsgesetzes zur Umlegung des Rottgrabens im Erweiterungsbereich der Fa. Westhoff GmbH & Co.KG in der Gemarkung Oeding, Flur 19 (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede; August 2013)
 - Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Artenschutz, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, sowie Betroffenheit von Waldflächen,
11. Schutzgut Boden
- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede, in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 - Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
 - Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Altlastenverdacht
12. Schutzgut Wasser
- Umweltbericht (Flick Ingenieurgesellschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
 - Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)

- Einleitung von Niederschlagswasser, Antrag einer Erlaubnis gem. §8 WHG (Terbrack Ingenieurbüro, Vreden; Oktober 2013)
- Antrag gem. §68 des Wasserhaushaltsgesetzes zur Umlegung des Rottgrabens im Erweiterungsbereich der Fa. Westhoff GmbH & Co.KG in der Gemarkung Oeding, Flur 19 (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede; August 2013,
- Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. abwassertechnischer Erschließung,

13. Schutzgut Klima/Luft

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück)

14. Schutzgut Landschaft

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
- Biotoptypenkartierung und-bewertung (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede; Juli 2013)
- Antrag gem. §68 des Wasserhaushaltsgesetzes zur Umlegung des Rottgrabens im Erweiterungsbereich der Fa. Westhoff GmbH & Co.KG in der Gemarkung Oeding, Flur 19 (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede; August 2013
- Stellungnahme der Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle Borken, vom 26.08.2013 bezgl. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen,
- Stellungnahme des Landesbetriebs Wald und Holz NRW, vom 13.08.2013, bzgl. Betroffenheit von Waldflächen,
- Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl Artenschutz, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, sowie Betroffenheit von Waldflächen,

15. Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),

16. Prognose über die Entwicklung des Umweltzustandes bei Durchführung und Nichtdurchführung der Planung

- Umweltbericht (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),

III. Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der nachteiligen Auswirkungen

10. Umweltbericht (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede in Zusammenarbeit mit Dehling & Twisselmann, Osnabrück),
11. Ökologischer Fachbeitrag und artenschutzrechtliche Prüfung (ASP) zur Erweiterung der Gärtnerei Westhoff, Südlohn – Kreis Borken. Amphibien, Brutvögel & Fledermäuse (Flick Ingenieurgemeinschaft in Zusammenarbeit mit Ökoplanung Münster; August 2013)
12. Biotoptypenkartierung und -bewertung (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede; Juli 2013)
13. Antrag gem. §68 des Wasserhaushaltsgesetzes zur Umlegung des Rottgrabens im Erweiterungsbereich der Fa. Westhoff GmbH & Co.KG in der Gemarkung Oeding, Flur 19 (Flick Ingenieurgemeinschaft, Rhede; August 2013
14. Bodengutachten und Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Ingenieurgesellschaft Dr. Schleicher & Partner, Gronau; Oktober 2013)
15. Einleitung von Niederschlagswasser, Antrag einer Erlaubnis gem. §8 WHG (Terbrack Ingenieurbüro, Vreden; Oktober 2013)
16. Stellungnahme der Landwirtschaftskammer NRW, Kreisstelle Borken, vom 26.08.2013 bezgl. Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen,

17. Stellungnahme des Landesbetriebs Wald und Holz NRW, vom 13.08.2013, bzgl. Betroffenheit von Waldflächen,
18. Stellungnahme des Kreises Borken vom 20.08.2013, bzgl. Artenschutz, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, sowie Betroffenheit von Waldflächen,

Hinweise

- Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich an die Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn oder zur Niederschrift im Raum 1.10 im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1, 46354 Südlohn abgegeben werden.
- Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplans nicht von Bedeutung ist.
- Es wird darauf hingewiesen, dass ein Normenkontrollantrag gegen den Flächennutzungsplan (gemäß § 47 Abs. 2a VwGO) unzulässig ist, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (nach § 3 Abs. 2 BauGB) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Bekanntmachungsanordnung

Die Offenlegung des Entwurfes vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. VE9 "Erweiterung Gärtnerei Westhoff" der Gemeinde Südlohn mit sämtlichen Planunterlagen, Planzeichnung, Begründung einschließlich Umweltbericht den Fachgutachten sowie den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Übersichtsplan



Südlohn, 25.10.2013

Christian Vedder
Bürgermeister



B e k a n n t m a c h u n g

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. VE10 „Wohnanlage Eschstraße / Am Vereinshaus“ im Ortsteil Südlohn

Der Rat der Gemeinde Südlohn hat in seiner Sitzung am 11.09.2013 gem. § 2 BauGB die Aufstellung und öffentliche Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. VE10 „Wohnanlage Eschstraße / Am Vereinshaus“ im Ortsteil Südlohn einschl. der dazugehörigen Begründung mit dem Ziel der Herstellung der planungsrechtlichen Zulassungsfähigkeit eines umfangreichen Wohnbauvorhabens im Plangebiet. Es soll ein „Allgemeines Wohngebiet“ im gem. § 4 BauNVO festgesetzt werden.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB in Verbindung mit § 12 der Hauptsatzung der Gemeinde Südlohn aufgestellt.

Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. VE10 „Wohnanlage Eschstraße / Am Vereinshaus“ im Ortsteil Südlohn, einschl. der dazugehörigen Begründung liegt gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats in der Zeit vom

06.11.2013 bis zum 06.12.2013 (einschl.)

**im Rathaus der Gemeinde Südlohn, Winterswyker Straße 1 im Ortsteil Oeding
- Zimmer 1.10 – 46354 Südlohn während der Dienststunden**

Mo. bis Do. von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr,
Fr. von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Hinweise

- Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Südlohn abgegeben werden.
- Stellungnahmen die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.
- Der Antrag einer natürlichen oder juristischen Person, der einen Bebauungsplan oder eine Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 und 3 oder § 35 Abs. 6 des Baugesetzbuchs zum Gegenstand hat, ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit (§ 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 13a Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuchs) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können, und wenn auf diese Rechtsfolge im Rahmen der Beteiligung hingewiesen worden ist. (§47 Abs. 2a Verwaltungsgerichtsordnung).
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Aufstellung dieses Planes nach den Regelungen des § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren ohne die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB erfolgt. Ferner wird darauf hingewiesen, dass Eingriffe, die auf Grund der Aufstellung des Bebauungsplans zu erwarten sind, als im Sinne des § 1a Abs. 3 Satz 5 vor der planerischen Entscheidung erfolgt oder zulässig gelten.

Bekanntmachungsanordnung

Die Offenlegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. VE10 „Wohnanlage Eschstraße / Am Vereinshaus“ im Ortsteil Südlohn, einschl. der dazugehörigen Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Südlohn / Oeding

2013

ABFALLKALENDER



IB = nur Innenbereich
AB = nur Außenbereich

M = Restmüll (Graue Tonne)
B = Biomüll (Braune Tonne)

P = Papier (Blaue Tonne)

W = Wertstoff (Gelber Sack)

U/EK = Umweltmobil/E.-Kleingeräte

Sch/EG= Schrott, Elektrogroßgeräte

Sp = Sperrmüll



Weitere Informationen
im Innenteil oder bei der

Gemeindeverwaltung
Herr Windbrake - Tel.: 582-23

JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
1 Mo P (AB) 27	1 Do	1 So	1 Di W (IB + AB)	1 Fr Allerheiligen	1 So 1. Advent
2 Di	2 Fr Sch/EG OT Süd.	2 Mo 36	2 Mi B (IB)	2 Sa	2 Mo M (AB) 49
3 Mi P (IB)	3 Sa	3 Di W (IB + AB)	3 Do Tag der dtsh. Einheit	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mi B (IB)	4 Fr	4 Mo M (AB) 45	4 Mi M (IB)
5 Fr	5 Mo Sp Süd. I 32	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa	6 Di W (IB + AB)	6 Fr	6 So	6 Mi M (IB)	6 Fr
7 So	7 Mi B (IB)	7 Sa	7 Mo M (AB) 41	7 Do	7 Sa
8 Mo 28	8 Do	8 So Wiegoldfest, verk. offen	8 Di	8 Fr	8 So Adventstreff Oeding
9 Di W (IB + AB)	9 Fr	9 Mo M (AB) Sp AB** 37	9 Mi M (IB)	9 Sa	9 Mo 50
10 Mi B (IB)	10 Sa	10 Di	10 Do	10 So	10 Di W (IB + AB)
11 Do	11 So	11 Mi M (IB)	11 Fr	11 Mo 46	11 Mi B (IB)
12 Fr	12 Mo M (AB) Sp Süd. II 33	12 Do	12 Sa	12 Di W (IB + AB)	12 Do
13 Sa	13 Di AB Oeding Schrott anmelden	13 Fr	13 So	13 Mi B (IB)	13 Fr
14 So	14 Mi M (IB)	14 Sa	14 Mo 42	14 Do	14 Sa
15 Mo M (AB) 29	15 Do	15 So	15 Di W (IB + AB)	15 Fr	15 So 3. Advent
16 Di	16 Fr Sch/EG OT Oeding	16 Mo 38	16 Mi B (IB)	16 Sa	16 Mo P (AB) 51
17 Mi M (IB)	17 Sa	17 Di W (IB + AB)	17 Do	17 So	17 Di
18 Do	18 So	18 Mi B (IB)	18 Fr	18 Mo P (AB) 47	18 Mi P (IB)
19 Fr U/EK	19 Mo Sp Oeding I 34	19 Do	19 Sa	19 Di	19 Do
20 Sa	20 Di W (IB + AB)	20 Fr U/EK	20 So	20 Mi P (IB)	20 Fr
21 So	21 Mi B (IB)	21 Sa	21 Mo P (AB) 43	21 Do	21 Sa
22 Mo 30	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr U/EK	22 So 4. Advent
23 Di W (IB + AB)	23 Fr	23 Mo P (AB), Krammarkt 39	23 Mi P (IB)	23 Sa	23 Mo W (IB + AB) 52
24 Mi B (IB)	24 Sa Bürger- schützenfest Südlohn	24 Di	24 Do	24 So	24 Di B (IB) Heiligabend
25 Do	25 So	25 Mi P (IB)	25 Fr	25 Mo 48	25 Mi 1. Weihnachtsfeiertag
26 Fr	26 Mo P (AB) Sp Oed. II 35	26 Do	26 Sa	26 Di W (IB + AB)	26 Do 2. Weihnachtsfeiertag
27 Sa Kirmes und Bürger- schützenfest Oeding	27 Di	27 Fr	27 So Herbstmeile, verk. offen	27 Mi B (IB)	27 Fr
28 So	28 Mi P (IB)	28 Sa	28 Mo 44	28 Do	28 Sa
29 Mo P (AB) 31	29 Do	29 So	29 Di W (IB + AB)	29 Fr Weihnachtsmarkt Südlohn	29 So
30 Di AB Süd. Schrott anmelden	30 Fr	30 Mo 40	30 Mi B (IB)	30 Sa	30 Mo M (AB)
31 Mi P (IB)	31 Sa		31 Do		31 Di Silvester

**beide Ortsteile

Wenn Ihre Abfälle versehentlich nicht abgeholt worden sind, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Logermann, Tel.: 02864/12 23